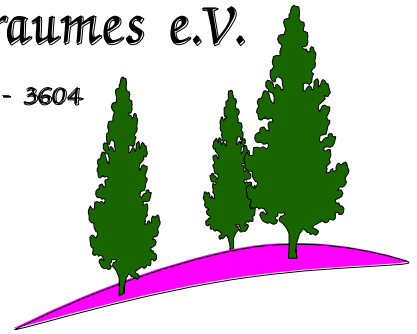


Verein zur Erhaltung gesunden Lebensraumes e.V.

Vorsitzender: W. Görlich, 21220 Seevetal, Ohlendorfer Str. 41, Tel.: 04185 - 3604

Herrn
Dr. Andreas Scheuer MdB
Parlamentarischer Staatssekretär
beim Bundesminister für Verkehr,
Bau und Stadtentwicklung
Invalidenstraße 44



Ohlendorf, den 21. März 2010

D-10115 Berlin

Geplante Erweiterung der Autobahn-Rastplätze „Seevetal-Ost“ und „Hasselhöhe“

Sehr geehrter Herr Staatssekretär Dr. Scheuer,

als unsere Delegation aus dem Raum Seevetal am 26.02.2010 Ihr Ministerium wieder verließ, keimte so etwas wie Hoffnung bei uns Teilnehmern auf. Ausgelöst war diese Stimmungslage durch Ihr Verhalten, nachdem Sie der aus Bonn zugeschalteten Frau Colditz den klar formulierten Auftrag übermittelten, nach Alternativen an der A 7 zwischen Seevetal und Soltau-Süd zu suchen, die sich positiv auf die Situation bei beiden Rastplätzen im Bereich Ohlendorf/Ramelsloh auswirken sollten.

Am 16.3.2010 fand die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Umweltschutz und Planung der Gemeinde Seevetal statt, an der auch Vertreter der Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr aus Verden sowie des Niedersächsischen Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr aus Hannover teilnahmen. Aus dem Kreis der Betroffenen waren ca. 180 Personen erschienen!

Das Ergebnis dieser „Informations-Veranstaltung“ war in hohem Maße enttäuschend. Die Teilnehmer der Landesbehörde - insbesondere die Herren Gerken und Zulauf - erklärten, dass diese Behörde einen Auftrag zu erfüllen habe, der gegen alle Widerstände durchgesetzt werde. Die Zuhörer - und hier besonders der persönliche Referent des Bundestagsabgeordneten Grosse-Brömer, Herr von Canstein, - mussten die beiden Herren erst darauf aufmerksam machen, dass deren Behörde erst kürzlich durch Sie, Herr Staatssekretär, vom BMVBS den Auftrag zur Erweiterung des Suchraumes erhalten hat. **Dieser erweiterte Suchauftrag wurde von den Herren aus Verden mit keinem Wort erwähnt!**

Unter diesem Manko litt auch das Gespräch, das eine Delegation aus Seevetal am 17. d. M. (also am Tag nach der Info-Veranstaltung) beim Niedersächsischen Minister für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr, Herrn Bode, in Hannover geführt hat.

Bankverbindung: Volksbank Nordheide eG BLZ 240 603 00 Konto-Nr. 4 521 903 600;
E-Mail-Adresse: leraohl@online.de bzw. leraohl@freenet.de
Homepage: www.lebensraum-ohlendorf.de

Sehr geehrter Herr Staatssekretär Dr. Scheuer, bitte haben Sie Verständnis dafür, dass ich Sie im Namen der betroffenen Bevölkerung heute erneut bitte, sich noch einmal für uns einzusetzen und den entsprechenden Stellen in den nachgeschalteten Ämtern die Weisung zu erteilen, das Projekt in Ihrem Sinne abzuarbeiten. Ich gehe nach wie vor davon aus, dass Sie an Hand des Materials, das Ihnen am 26.02. d.J. übergeben wurde, von unserer Notlage überzeugt sind und Ihren Einfluss in unserem Sinne geltend machen werden.

Es würde mich sowohl als Betroffener als auch als Staatsbürger sehr freuen, wenn ich am Ende dieses Klärungsprozesses die Gewissheit mitnehmen könnte, dass in Berlin Menschen agieren, die in ihre Planungen ein gesundes Umfeld für die Bevölkerung mit einbeziehen, weil sie es für wichtig erachten. Besonders dann, wenn diese Menschen bereits erhebliche Vorleistungen erbracht haben bzw. täglich erbringen!

Die Seevetaler Bevölkerung, die in der bekanntermaßen bundesweit lautesten Gemeinde versucht, sich einen Rest an Lebensqualität zu erhalten, ist mit ihrer Fähigkeit und ihrer Bereitschaft, weitere Belastungen hinzunehmen, am Ende.

Wir zählen auf Sie und sehen Ihrer Antwort mit Interesse entgegen.

Mit freundlichen Grüßen

Verein zur Erhaltung gesunden Lebensraumes e. V.

Werner Görlich (1. Vorsitzender)